



Windenergiegebiet Nr. 50 «Churer Alpen Arosa»
(Arosa, Tschierschen-Praden) gemäss kantonalem Richtplan

Das bringt uns das neue Stromgesetz! Nein am 9. Juni!



Stromgesetz NEIN
QR-Code scannen oder auf stromgesetznein.ch



Windenergiegebiet Nr. 44 «Jakobshorn» (Davos) gem. kant. Richtplan



Windenergiegebiet Nr. 36 «Munt da Lü» (Val Müstair) gem. kant. Richtplan



Windenergiegebiet Nr. 20 «Piz Sezner - Mundaun» (Lumnezia, Obersaxen Mundaun) gem. kant. Richtplan

Das wollen wir nicht:

Laut Gesetz soll die **Solar- und Windkraft massiv ausgebaut werden** und zehnmal so viel Strom liefern wie heute. Im Kanton Graubünden sind deshalb 25 grosse **Windparkzonen** geplant, die alle **im «nationalen Interesse»** liegen. Das neue Gesetz regelt: «Das nationale Interesse geht entgegenstehenden Interessen von kantonaler, regionaler oder lokaler Bedeutung vor.» Das heisst: Die **Stimmbevölkerung und die Gemeinden haben nichts mehr zu sagen!**

Wir erhalten **Flutterstrom**, dann, wenn die Sonne scheint und der Wind weht.

Dafür werden uns **gigantische Ausbaukosten** auf die Stromrechnung geschlagen.

Über **100 Milliarden Franken** – 11'000 Franken pro Kopf. Wir müssen aber nicht nur viel mehr für Strom bezahlen, sondern den **Energieverbrauch auch noch halbieren!** Und wenn es keinen Wind hat oder die Sonne nicht scheint, wird uns **sogar der Strom abgedreht.**

Wir sollen also unsere Landschaft für viel Geld mit riesigen Windkraft- und Solaranlagen verschandeln, die Mitsprache der Bevölkerung aufheben und erhalten dafür wenig und unsicheren Flutterstrom? **Ganz sicher nicht!**



Windenergiegebiet Nr. 13 «Reichenau»
(Bonaduz, Domat/Ems, Tamins) gem. kant. Richtplan



Die Partei des Mittelstandes